

**Schleunigst zurückbeten**

[30611] alle remissionsberechtigten, ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Stenglein-Appelins-Kleinfeller, Die strafrechtlichen Nebengesetze des Deutschen Reiches.**

**= I. Supplement. =**

2 M 50  $\delta$  ord., 1 M 90  $\delta$  netto. (Am 20. Mai d. J. allgemein versandt.)

Durch rasche Erfüllung meiner Bitte würden Sie mich besonders verbinden.

**Das II. Supplement**

1 M 80  $\delta$  ord., 1 M 35  $\delta$  netto (am 1. Juli d. J. versandt)

bitte ich, auf Lager zu behalten und stehen weitere Expte. dieses Heftes à cond. zu Diensten.

Berlin W. 35, 18. Juli 1894.

Otto Viebmann, Verlagsbuchhandlung.

**Griebens Reisebücher.**

[30598] Nachstehende Bände erbitte ich schleunigst zurück:

Band 25. **Berlin.** 1894. Miniatur-Ausgabe. (Kart.) 75  $\delta$  ord.

Band 42. **Marienbad.** 1894. (Kart.) 1 M ord.

Band 47. **Die Hohe Tatra.** 1891. 2 M ord.

Neue Auflagen erscheinen von diesen Führern im Jahre 1894 nicht. Ich verlange dieselben nur zurück, weil es mir zur Ausführung fester Bestellungen an Exemplaren fehlt. Remittenden kann ich nur bis zum 9. August d. J. annehmen.

Berlin, im Juli 1894.

Albert Goldschmidt.

[30443] Umgehend zurück erbitte wir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

**Gareis,** Einführung in das Studium der Rechtswissenschaft. 60  $\delta$  netto.

**Makower,** Revision der deutschen Konkursordnung. 75  $\delta$  netto.

Berlin, 18. Juli 1894.

J. Guttentag, Verlagsbuchhandlung.

[29792] Zurück erbitte wir uns:

**Anleitung zur method. Erteilung des Handarbeits-Unterrichts.** Herausgegeben vom Erziehungs-Institut Sieben. 1 M 50  $\delta$  no.

Stuttgart, Juli 1894.

Jos. Roth'sche Verlagshdlg.

[30301] Zurück erbitte ich von

**Dieterich, Neues pharmaceut. Manual.** 6. Aufl. Lieferung 1

alle disponiblen Exemplare.

Berlin, Juli 1894.

Julius Springer.

[30599] Wir erbitte zurück alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von

**Dannehl, Caesarenwahn oder Professorenwahn?** 50  $\delta$  ord., 35  $\delta$  netto.

Durch möglichst umgehende Berücksichtigung meiner Bitte verpflichten Sie mich zu Dank.

Berlin W. 57. W. Pauli's Nachf. (H. Jerosch).

**Gehilfen- und Lehrlingsstellen.**

**Angebotene Stellen.**

[30361] Gesucht zum 1. Oktober d. J. nach gröss. Stadt d. Prov. Posen j. tücht. Buchhändler. Bevorzugt werden solche, die das Kolp.- u. Reisegesch. u. d. schriftl. u. mündl. Inseraten-Acquisition aus d. Grunde kennen, auch geneigt u. wirklich befähigt sind, auch selbst m. Erfolg zu reisen. Angeb. m. Angabe d. Gehaltsford. u.  $\#$  30361 an d. G.-St. d. B.-V.

[30557] Jüngerer Sortimentsgehülfe für grössere Stadt Westfalens gesucht. Herren, die in westfälischen Handlungen angestellt waren, erhalten den Vorzug. Angebote, möglichst mit Photographie, erbeten u. J. M.  $\#$  30557 a. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[30570] Ein nicht zu junger militärfreier Gehilfe wird für ein Sortiment mit Verlag in einer sächs. Mittelstadt (12000 Einw.) gesucht. Stellung ist dauernd. Antritt 1. September. Bewerbungen mit Photographie, Gehaltsanspruch und Zeugnisabschriften werden unter R. 1894 durch den Invalidendank in Chemnitz erbeten.

[30544] Für unsere Buch- u. Musikalienhandlung suchen wir zum 15. August oder 1. September d. J. einen jüngeren gut empfohlenen Gehilfen.

Carl Vincent'sche Buchhdlg. in Prenzlau.

[30556] Zum 1. Oktober d. J. sucht eine Verlagshandlung, deren Spezialität Belletristik und Geschenklitteratur bilden, einen Gehilfen. Nur Herren, welche die Befähigung besitzen, den Verlag selbstständig zu leiten und speziell im Vertriebe tüchtig sind, wollen Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie an d. Geschäftsstelle d. B.-V. u. R. K.  $\#$  30556 gelangen lassen.

[30339] Für eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, Zeitungs- und kleinem Buchverlag, wird zum 1. Oktober oder 1. September d. J. ein durchaus tüchtiger, ganz erfahrener, älterer Gehilfe braven Charakters und von angenehmen Umgangsformen, gewandter Verkäufer (evangel. Konf. und unverheiratet) gesucht. Da es sich ev. um eine Lebensstellung handelt, so mögen sich nur solche Herren bewerben, welche nachweislich mit geschäftlicher Tüchtigkeit, Exaktheit und Zuverlässigkeit diejenigen Eigenschaften verbinden, welche vertrauensvolles Entgegenkommen in jeder Weise rechtfertigen.

Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Photographie, Angabe über Alter, Konfession, polit. Richtung, Militärverhältnis etc., sowie der Gehaltsansprüche wolle man unter G. E.  $\#$  30339 der Geschäftsstelle d. B.-V. übergeben.

[30500] Zum 1. Oktober suchen wir einen tücht. j. Mann als zweiten Gehilfen. Derselbe kann die Lehre soeben verlassen haben, muß aber durchaus gut empfohlen sein. Angebote m. Photogr. direkt erbeten.

Coblenz. W. Groos, Hofbuchhandlung.

[29791] Zum möglichst baldigen Eintritt suchen wir einen jüngeren Gehilfen, welcher hauptsächlich die Instandhaltung des Lagers zu übernehmen hätte.

Erforderlich ist sicheres und selbständiges Arbeiten; bei zufriedenstellenden Leistungen ist der Posten event. ein dauernder. Gef. Angebote mit Angaben über die bisherige Thätigkeit u. Gehaltsansprüche erbitte

Berlin W. 41.

Gehling & Spielmeyer

Buchhandlung f. Architektur u. Kunstgewerbe.

[30642] Für eine wöchentlich erscheinende Fachzeitschrift wird ein febergewandter, gut empfohlener Gehilfe, der tüchtige Erfahrungen im Zeitungswesen und Annoncenfach nachweisen kann, für 1. Oktober resp. früher als Mitarbeiter gesucht. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde. — Angebote unter  $\#$  30642 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[30601] Ein tüchtiger Gehülfe, der besonders im Musikalienfache und einer Lehranstalt von größerer Ausdehnung vollständig bewandert und musikalisch ist, zuverlässig und umsichtig zu arbeiten versteht und Gewandtheit im Verkehr mit besserem Publikum besitzt, findet in einer Buch- und Musikalienhandlung dauernde und angenehme Stellung. Gehalt nach Uebereinkommen. Eintritt möglichst bald, aber event. auch später.

Görlitz. Arthur Finster.

[30678] Ich suche zum 1. Oktober einen umsichtigen, sprachkundigen und selbständig arbeitenden Gehilfen, der über gute Sortimentskenntnisse verfügt und dem das Schreibwarengeschäft nicht unbekannt ist. Gewandte Umgangsformen und französische Sprachkenntnisse sind unerlässliche Bedingungen. Gehalt den Leistungen entsprechend.

Angebote unter R. E. an Rob. Hoffmann in Leipzig erbeten.

[30594] Zum 1. August d. J. suche ich einen gut empfohlenen, durchaus gewissenhaften, fleißigen jüngeren Gehilfen, der erst die Lehre verlassen haben kann.

Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften direkt erbeten.

Calbe a. S.

Arthur Herzog,

i. Sa.: D. Baehr's Buchhandlung.

[30592] Für eine Buchhandlung in d. Prov. Sachsen suche ich f. 1. September oder später einen gut empfohlenen jüngeren Musikal.-Gehilfen. Gef. Angebote nebst Photographie, Zeugnissen und Angabe der Gehaltsansprüche unter R. E. erbeten.

Leipzig.

F. Volckmar.

[30603] Buchhalter, flotter Arbeiter mit guter Handschrift, wird gegen hohes Salär zu sofortigem Eintritt gesucht.

Wien, 18. Juli 1894.

Moriz Trömel.

[30627] Zum 1. Oktober suchen wir einen jüngeren Gehilfen, der rasch und sicher arbeitet und gute Kenntnisse im wissenschaftlichen Sortiment und Antiquariat besitzt. Anfangsgehalt 90 M monatlich.

Göttingen.

Deuerlich'sche Buchhandlung.

[30217] Zum 1. September suche ich einen in der Buch-, Papier- und Schreibwarenbranche durchaus erfahrenen kath. Gehilfen, der flotter Verkäufer u. in der Buchführung, sowie Korrespondenz bewandert sein muß.

Schöne Handschrift erforderlich. Stellung dauernd. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung von Photographie und Zeugnissen erbeten unter A. R.  $\#$  30217 an die Geschäftsstelle d. B.-V.